

**VORLAGE G II 40-10/2019**  
**zur Sitzung der Gemeindevertretung**  
**am 24.10.2019**

Betr.: **Strangsanierung Ostseering 6-9, 17-20**  
**Hier: Auftragsvergabe 1. BA**

- A)** Sachstandsbericht
- B)** Stellungnahme der Verwaltung
- C)** Votum der Ausschüsse
- D)** Finanzierung und Zuständigkeit
- E)** Umweltverträglichkeit
- F)** Beschlussvorschlag

**Zu A)**

Das beauftragte Ingenieurbüro HKS Ehlert hat den 1. Bauabschnitt für die Strangsanierung OR 6-7 (42 WE) losweise beschränkt, nach öffentlichem Teilnehmerwettbewerb, ausgeschrieben.

LOS 1 Heizung, Lüftung, Sanitär

LOS 2 Elektroanlagen

Jeweils 5 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Für LOS 1 wurden 4 Angebote und LOS 2 3 Angebote abgegeben.

Im Ergebnis der Wertung der Angebote durch das Ingenieurbüro Ehlert ergeben sich

Preisabweichungen gegenüber der Kostenschätzung von 31 % für LOS 1 und 6,37 % für LOS 2.

Zur Haltung der Kostenobergrenze unterbreitete das Ingenieurbüro Vorschläge zur Angebotspreisreduzierung mittels Rückstellung oder Mengenanpassung. Damit könnte die Auftragssumme für LOS 1 um 14,68 % reduziert werden.

Dazu wurde im Bauausschuss am 12.09.19 beraten mit der Empfehlung, weitere Nachverhandlungen mit den Bietern bzgl. Ausführungszeitraum und Definition zur Grundausstattung der Bäder.

Im Ergebnis der Vergabeverhandlung wurde einer Reduzierung des ausgeschriebenen

Leistungsumfanges im Gewerk Heizung, Lüftung, Sanitär (HLS) sowie Elektro von Seiten der Bieter zugestimmt. Damit sind gegenüber der ursprünglichen Preisabweichung von 34,38 %, jetzt nur noch 10,61 % Abweichung, d.h. in Zahlen (s. Anlage)

Kostenberechnung	741.747,18 €
------------------	--------------

Kosten nach Vergabeverhandlung	829.821,27 €
--------------------------------	--------------

**Zu B)**

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der nachverhandelten Leistungen für

LOS 1 an die Firma Kobrow – Th. Wegner, Rostock i.H. von 614.711,86 €

LOS 2 an die Firma SY-Immobilien-Service GmbH, Rostock i.H. von 215.109,41 €.

**Zu C)**

Der Finanzausschuss hat am 15.10.2019 die Erhöhung des Planansatzes um 100,-T€ für die Strangsanierung im Nachtragshaushalt empfohlen.

**Zu D)**

Im Haushalt stehen 850.872,25 € zur Verfügung.

Bei einer Auftragssumme für Baukosten von 829.821,27 € ist die Finanzierung gesichert.

Unter Berücksichtigung der auch noch anfallenden Planungskosten entsteht ein Fehlbetrag i.H. von 97.365,91 €, der im Nachtragshaushalt zusätzlich einzuplanen ist.

Mit Beschlussfassung des Nachtragshaushaltes 2019, entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses am 15.10.19, durch die Gemeindevertretung ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert.

**Zu E)** entfällt

**Zu F) Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevertretung beschließt die Strangsanierung Ostseering 6-9, 17-20 - 1. BA ,

**LOS 1 an die Firma Kobrow – Th. Wegner, Rostock i.H. von 614.711,86 €**

**LOS 2 an die Firma SY-Immobilien-Service GmbH, Rostock i.H. von 215.109,41€.**

Dem Abschluss einer Pauschalvereinbarung wird nicht zugestimmt.

Petra Taraschewski

SGL Bauamt

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: \_\_\_\_\_

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_

Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_

Stimmenthaltungen: \_\_\_\_\_

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war folgendes Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen:

\_\_\_\_\_

Jörg Griese  
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier  
Bürgermeisterin

